

Tasten und bewegen

Zweihändigkeit



Aktivität: Klick-Perlen zusammenstecken und auseinanderziehen

Aufbau der Aktivität

Klick-Perlen sind in unterschiedlichen Größen, Formen und Oberflächenstrukturen erhältlich.

0-2

- Beginnen Sie mit großen Klick-Perlen mit Klettband und lassen Sie den Klienten die Perlen auseinanderziehen. Beginnen Sie mit zwei verbundenen Perlen und erweitern Sie dies später nach Möglichkeit.

2-4

- Verwenden Sie Kunststoff-Perlen zum Zusammenstecken. Fühlen Sie zusammen mit dem Klienten, wo das Loch und der Stecker sind und wie sie zusammengesteckt werden.
- Machen Sie gemeinsam eine Kette und legen Sie diese mit zwei Händen über den Kopf des Klienten.
- Bieten Sie mehrere Perlen an und bitten ihn, eine Kette zu machen. Helfen Sie ggf. beim Schließen der Kette.
- Verwenden Sie kleinere Perlen mit unterschiedlichen/ablenkenden Formen und Oberflächenstrukturen.

Beobachtungs- und Anhaltspunkte

- Beobachten Sie, wie der Klient die Perlen und die Kette erkundet.
- Beobachten Sie, ob der Klient ausreichend Kraft hat, die Perlen auseinanderzuziehen und wieder zusammenzustecken.

- Prüfen Sie, ob er seine Kraft ausreichend dosieren kann.
- Prüfen Sie, ob er weiß, ob er eine Verbindung hergestellt hat.

Alternative Materialien

- Lassen Sie die Druckknöpfe einer Bluse aufziehen. Oder versehen Sie zwei Stückchen Stoff mit Druckknöpfen und bitten den Klienten, sie zuzudrücken und aufzuziehen.
- Lassen Sie zwei Magneten voneinander lösen.
- Verwenden Sie eine Plastikdose mit Deckel und lassen Sie den Klienten mit zwei Händen den Deckel abziehen. Sorgen Sie dafür, dass die Dose mit Gegenständen gefüllt ist, die mit zwei Händen voneinander gezogen werden müssen. Wählen Sie beispielsweise zwei Stückchen Stoff mit Druckknöpfen, zwei Magneten, mit Klettband verbundene Stoffe oder mit Klebeband verbundene Pappstücke. Wählen Sie für Klienten mit geringeren motorischen Fähigkeiten oder weniger Kraft ggf. kleine Stoffkissen oder leichte Gegenstände mit Klettband, beispielsweise Perlen. Schließlich geht es darum, dass mit zwei Händen gearbeitet wird und nicht unbedingt um die Kraft und Feinmotorik, die für diese Aktivität notwendig ist.

Auch für die folgenden Kategorien zu gebrauchen:

- Detailwahrnehmung (DW)
- Propriozeption (PZ)